

*Iesu übergebe Euer &c. und weiß gewiß, daß Er dieselbe herrlich mit Seinen Augen leiten werde, &c.*

VIII. Quæ de Formula Absolutionis declarativa & conditionata dixi, non nisi cuidam Theologorum classi displicent; reliqui mecum, consentiunt. Cel. Halensium Theologus, Dn. LANGIVS ad eundem hunc locum, quem contra me urget Dn. CARPZOVIVS, ita commentatur *im Evangel. Licht und Recht P. 2. p. 427.* So kräftig nun gleich beydes, so wohl die Vergebung, als die Behaltung, der Sünden ist, wann das Amts des Lehrers, nach der Salbung des heiligen Geistes in rechter Ordnung geführet wird, so ist es doch eigentlich auf Seiten des Lehrers, als Werckzeuges, nur ein actus declarativus & conditionalis, oder eine solche Bezeugung, welche die Ordnung der Buße, oder Unbußfertigkeit allemal zum Grunde hat, sie möge gleich Bedingungsweise geschehen oder nicht. Welche Bedingung und Declaration dann der Kraft und Würckung solcher Verkündigung keinesweges entgegen stehet, sondern nur gehet auf die Beschaffenheit des Menschen, auf welchen die Zueignung des Evangelii und des Gesetzes gerichtet ist und wider den Mißbrauch die rechte Ordnung anweist. Provoco insuper ad integram Dissertationem Dn. Cancellarii PFAFFII *de Absolutione Ministri Ecclesie hypothetice vel categorice concipienda* Tubingæ, 1733. habitam, ubi ea, quæ dubii loco

pro-